



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr:	VO/16/062-1
	Status:	öffentlich
	Datum:	09.06.2016
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	
Eigenbetrieb Abwasser	Bericht im Rat:	Andreas Quast
	Bearbeiter:	Stefan Pummer
Feststellung des Jahresergebnisses 2014 des Abwasserbetriebes Tornesch		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
21.06.2016	Ratsversammlung	

Das Rechnungsprüfungsamt des Kreises Pinneberg hat bei der Durchsicht des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2014 und des Lageberichts für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2014 des Abwasserbetriebes Tornesch festgestellt, dass in der Anlage 11 des Prüfberichtes zwei Zahlen anders als in der Finanzrechnung ausgewiesen worden sind.

Dargestellt war zuvor nur die Veränderung des Aktivpostens, welche als liquide Mittel laut Bilanz in Höhe von TEUR 14 ausgewiesen sind. Die Veränderung der aufgenommenen Kassenkredite war in der Position „Aufnahme von Krediten für Investitionen“ (TEUR 2.042, davon TEUR 689 Veränderung Kassenkredite) enthalten. Die Firma Wirtschaftsrat GmbH hat nun die Veränderung der gesamten liquiden Mittel, welche die liquiden Mittel laut Bilanz und Kassenkredite umfasst, dargestellt, sodass die Anlage abstimmbare zur Finanzrechnung ist. Die Firma Wirtschaftsrat GmbH hat zwei zusätzliche Zeilen eingefügt, in denen sie die Verteilung des Gesamtsaldos auf Aktiv- und Passivposten dargestellt hat. Ferner gab es Differenzen zwischen der Anlage 11 der Firma Wirtschaftsrat GmbH und der Darstellung laut Finanzrechnung des Abwasserbetriebes bei einzelnen Posten, welche insbesondere Auszahlungen für Baumaßnahmen / sonstige Auszahlungen, die Verschiebungen zwischen den Posten „Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit“ und „Auszahlungen aus Investitionstätigkeit“ verursacht hat. Die Differenzen sind darauf zurückzuführen, dass die Firma Wirtschaftsrat GmbH in der Anlage 11 die Anlagenzugänge laut Anlagenspiegel zu Grunde gelegt hat, in der Finanzrechnung hingegen die tatsächlichen Auszahlungen berücksichtigt werden; Differenzen resultieren daraus, dass Zahlungsstrom und Aktivierung nicht zwangsläufig in dieselbe Periode fallen. Hier wurde ebenfalls die Darstellung durch die Firma Wirtschaftsrat GmbH angepasst.

In Abstimmung mit der Firma Wirtschaftsrat GmbH und dem Rechnungsprüfungsamt des Kreises Pinneberg wurde vereinbart, die beigelegte neue Anlage 11 mit der alten Anlage 11 im Jahresabschlussbericht auszutauschen. Auswirkung auf das Jahresergebnis 2014 ergeben sich hieraus nicht.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:
Anlage 11